

7.5 Die Altgesellen

Mitte der Neunziger Jahre kam die Idee auf, einen Verein ehemaliger Junggesellen zu gründen. Der Grundgedanke bestand darin, älteren oder verheirateten Junggesellen die Möglichkeit zu bieten, der Junggesellschaft treu zu bleiben, gleichzeitig aber auch ein wenig kürzer zu treten. Dieser Vorschlag stieß auf regen Zuspruch. 1999 war es dann soweit, nach jahrelangen Überlegungen und Debatten wurde die Altgesellenabteilung ins Leben gerufen. In die Altgesellenabteilung können nach vorheriger Bekanntgabe beim Vorstand alle ordentlichen Mitglieder eintreten, die entweder verheiratet oder über 30 Jahre alt sind. Die Altgesellen haben nach wie vor alle Rechte, sind aber von einigen Verpflichtungen befreit, wie z. B. die Kassenbesetzung zu Schützenfest. Im Gegenzug dazu haben sie sich bereit erklärt, bei Wahlen für die Ämter innerhalb der aktiven Abteilung nur eingeschränkt mitzuwählen. Für die Altgesellen wurde eigens eine neue Uniform eingeführt, die aus Gehrock, Zylinder, grüner Fliege und Weste besteht.

Gründungsmitglieder:



Stehend v. l. n. r. Jörg Ruth, Frank Ixmann, Henning Messner, Olaf Nordmeyer, Jörg Kramer, Torsten Keime, Thomas Bluhm, Andreas Schrader, Alexander Keßler

Sitzend v. l. n. r. Jens Giere, Harald Lohmann, Christian Pirl, Carsten Hardt

Aus 13 Junggesellen wurden die ersten Altgesellen in Vöhrum!
Seitdem wurden 3 Könige ausgeschossen:

1999 Torsten Keime

2000 Henning Messner

2001 Jens Giere (König Gens)

Die Geschicke der Altgesellenabteilung leiten:

Jörg Kramer (Ouzo-Beauftragter), Jörg Ruth (Schriftwart), Carsten Hardt
(Kassenführer), Harald Lohmann und Christian Pirl (Vorstand)

Der erste König wurde 1999 bei Torsten Keime mit dem Luftgewehr ausgeschossen.
Dieses Schießen zog eine 12stündige Party nach sich, welche gegen 23:00 Uhr
dann auch ihr Ende fand! Bei dieser Party wurde unsere Zuneigung zum Ouzo ge-
weckt!

Vierteljährlich wird ein Sonntagsfrühschoppen in einer der ortsansässigen Kneipen
durchgeführt. Schützenfest-Samstag wird traditionell beim amtierenden König gegrillt
(mit Kind und Kegel)! Des Weiteren wurden schon Brauereibesichtigungen bei Ein-
becker und Härke durchgeführt! 2001 wurde erstmals von den Altgesellen mit tatkräf-
tiger Unterstützung der Junggesellen ein Fußballturnier ausgerichtet. Der Gewinn
des Turniers wurde dem Kindergarten Hainwaldweg gespendet!! Für 2003 ist erst-
malig eine Wochenend-Fahrt geplant, deren Planung noch nicht abgeschlossen ist!

Mittlerweile ist die Altgesellenabteilung auf 23 Mitglieder angewachsen und wächst
weiter stetig.

Qualität und Frische

aus

Meisterhand

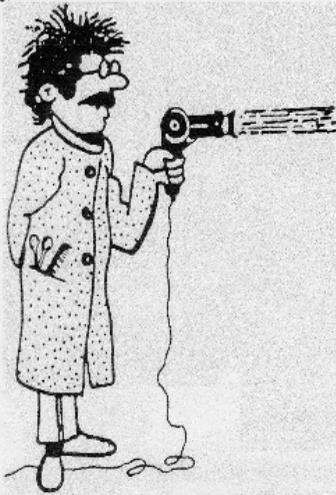
**Fleischerei
Frank**

Preißler

Gartenstraße 14
31228 Peine
Tel. (0 51 71) 2 12 07



Frischen Wind für Ihre Haare bekommen Sie bei uns




Salon Freya

Peine-Vöhrum, Schwicheldter Straße 1
Telefon: 05171 / 22907

Dienstag bis Freitag 8.00 - 17.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Nach Terminvereinbarung